
Bérénice Schneider
Lauter liebe Leute
Dialoge – Monologe – Dramen
tredition

Lauter liebe Leute. Dialoge – Monologe – Dramen

DAS BUCH

Lauter liebe Leute, überall. Alle ganz reizend! Oder vielleicht nicht alle und nicht überall? Etwa die eigene Ehefrau, die dir nach Jahren noch Tee zum Frühstück einschenken will, obwohl du doch nur Kaffee magst.
Oder die KI als Sprachsteuerung im eigenen Auto. Höchst menschlich weigert sie sich zunächst, deine Eingaben zu verstehen, bevor sie dir ungefragt Benimmregeln zum Besten gibt …
In 28 Dialogen und Monologen ringen die Protagonisten aus Lauter liebe Leute mit den kleinen und großen Aufregungen des Alltags – von herzzerreißend bis skurril.

Erschienen bei Tredition, Hardcover,
148 Seiten.

BÉRÉNICE SCHNEIDER

Bérénice Schneider schreibt über Menschen, ihre Beziehungen und die kleinen Absurditäten des Alltags. Neben ihrer literarischen Arbeit ist sie als Journalistin tätig und veröffentlicht Essays, Kolumnen und Reisereportagen, unter anderem in Motor Klassik. Außerdem arbeitet sie als Model. Die in Monaco geborene Autorin lebt und arbeitet in Stuttgart, an der Mainschleife und an der Ostsee.

REZENSION

Wie schon in ihrem ersten Buch entzückt mich Bérénice Schneiders leichte Feder, die mit wenigen Worten ganze Lebenswirklichkeiten einfach so dahinzeichnet.
Denn so ist es doch im Leben: die nicht ordnungsgemäß abgetrocknete Zahnbürste kann auch die stabilste Beziehung in ungeahntes Konfliktfahrwasser bringen. Spätestens seit Loriot wissen wir um die Störanfälligkeit der ersten Mahlzeit des Tages: nicht nur Eier, sondern auch der vom Gatten ungeliebte grüne Tee kann zu täglich wiederkehrenden Dialogen beim Frühstück in Dauerschleife führen. Ganz besonders dann, wenn die Ehefrau sich dann auch noch in ihren eigenen Unlogiken in der Teezubereitung verstrickt und zum Ergebnis kommt, dass der Tee von heute einfach nicht mehr schmeckt.

Margarethe Lenders



0171 53 88 216
info@bereniceschneider.de
www.bereniceschneider.de

bereniceschneider.autorin

Die Autorin

BERENICE SCHNEIDER

Bérénice Schneider schreibt über Menschen, ihre Beziehungen und die kleinen Absurditäten des Alltags. Nach der Kurzprosa-Sammlung in Endlich allein wechselt sie in Lauter liebe Leute ins dramatische.

Neben ihrer literarischen Arbeit ist sie als Journalistin tätig und veröffentlicht Essays, Kolumnen und Reisereportagen, unter anderem in Motor Klassik. Außerdem arbeitet sie als Model. Ihre Kürzestgeschichten waren in Ausstellungen der Konzeptkünstlerin Anette C. Halm vertreten und erschienen in deren Buch Schönheitsfamilienwahn. Schneider schrieb Songtexte für die Band Way to Bodhi und entwickelte mit der Schauspielerin und Sprecherin Sara Mahle den Podcast Kurz.Geschichten.

Die in Monaco geborene Autorin lebt und arbeitet in Stuttgart, an der Mainschleife und an der Ostsee.

KONTAKT

0171 53 88 216
info@bereniceschneider.de
www.bereniceschneider.de

bereniceschneider.autorin

Das Buch

LAUTER LIEBE LEUTE

In 28 Dialogen und Monologen nimmt Bérénice Schneider die kleinen und großen Absurditäten des Alltags unter die Lupe.

Manche Menschen machen es einem nicht leicht. Selbst dann nicht, wenn sie es besonders gut meinen. Etwa die Ehefrau, die ihrem Mann nach vielen gemeinsamen Jahren noch immer Tee zum Frühstück einschenkt, obwohl er lieber Kaffee trinkt. Oder die Sprachsteuerung im Auto, die sich zunächst beharrlich weigert, ihren Fahrer zu verstehen, um ihm anschließend ungefragt Benimmregeln zu erteilen.

Bérénice Schneider lässt Menschen miteinander reden, aneinander vorbeireden und gelegentlich auch aneinander verzweifeln. In 28 Dialogen und Monologen begegnen die Leserinnen und Leser ganz gewöhnlichen Leuten in Situationen, die ebenso alltäglich wie absurd sind.

Es geht um Erwartungen, die niemand ausgesprochen hat, um Gewohnheiten, die sich hartnäckig halten, und um Menschen, die einander manchmal gerade dann besonders gründlich missverstehen, wenn sie sich schon lange kennen. Nicht jede dieser Geschichten ist komisch. Aber selbst dort, wo es ernst wird, bleibt der Alltag mit seinen kleinen Absurditäten nicht weit.

Hier geht's zum Tredition-Shop

Lauter liebe Leute.
Dialoge – Monologe – Dramen.
Hardcover, 148 Seiten.
Erschienen bei Tredition.
ISBN 978-3-384-76577-2

Die Leser

ZU LAUTER LIEBE LEUTE

... Wie schon bisher auf ihrem Account und in ihrem ersten Buch entzückt mich ihre leichte Feder, die mit wenigen Worten ganze Lebenswirklichkeiten einfach so dahinzeichnet.
Denn so ist es doch im Leben: die nicht ordnungsgemäß abgetrocknete Zahnbürste kann auch die stabilste Beziehung in ungeahntes Konfliktfahrwasser bringen. Spätestens seit Loriot wissen wir um die Stoeranfaelligkeit der ersten Mahlzeit des Tages: nicht nur Eier, sondern auch der vom Gatten ungeliebte grüne Tee kann zu täglich wiederkehrenden Dialogen beim Frühstück in Dauerschleife führen. Ganz besonders dann, wenn die Ehefrau sich dann auch noch in ihren eigenen Unlogiken in der Teezubereitung verstrickt und zum Ergebnis kommt, dass der Tee von heute einfach nicht mehr schmeckt.
Und die unvermeidlichen Totenanzeigen zum Frühstück, garniert mit Dialogen über die Edeka Wurstverkaeuferin als bevorzugter Gesprächspartnerin für alles... herrlich!
Aber auch: eine Einsicht in die Gefühlswelt eines alten Mannes, der sich in seiner Kraftlosigkeit einfach nicht wiedererkennt - das ist so leicht wie realistisch eingefangen, dass ich einen Sturzbach von Tränen vergossen habe. Und mich verstanden und weniger allein fühlte. Obwohl ich kein alter Mann bin. ...

Margarethe Lenders, Buchrezension